

DRESDNER WOCHEN

Digital Edition

ISSN 1862 - 2755

8. Jahrgang
Ausgabe 35/2008
29. Oktober 2008

Namen sind Nachrichten

Sebastian Krumbiegel, Sänger der Popgruppe „Prinzen“ wird einer der Botschafter der Schacholympiade in Dresden 2008. Der 42-Jährige entschied sich für das Engagement, nachdem seine Simultan-Partie gegen Garri Kasparow einen tiefen Eindruck hinterlassen hatte.

Anselm Rose, Diplom-Verwaltungswissenschaftler aus Wolfsburg, bekam vom Stadtrat den Vertrag des Intendanten der Dresdner Philharmonie bis Ende 2014 verlängert. Er trat 2005 die Nachfolge von Olivier von Winterstein an.

Jörn-Torsten Verleger, Leiter des Org.-Büros der Schacholympiade, soll zum 1. Dezember Leiter des Sportstätten- und Bäderbetriebes werden.

Kelvin Kalvus, 40-jähriger Schlosser aus Dresden, trat am Samstag bei der RTL-Show „Deutschland sucht das Supertalent“ mit einer Kontakt-Jonglage mit Glaskugeln auf und kam eine Runde weiter.

Petra Mai hat sich mit Kinderstadtführungen selbständig gemacht. Sie entwickelte einen Kinderstadtplan, für den sie auch eine polnische und tschechische Variante in Arbeit hat.

Dr. Karl-Heinz Lautenschläger hat 1959 seinen Doktor der Chemie gemacht, geht aber auch heute mit 88 Jahren noch zu Vorlesungen an der TU Dresden und ist damit Sachsens ältester Student.

Neuer Konzertsaal für Dresden



Die akustischen Bedingungen im neuen Konzertsaal lassen sich zur jeweiligen Nutzung anpassen.

Die Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden wurde am 1. Februar 1856 mit 20 Studenten eröffnet und zählt heute rund 650 Studierende. Sie erhielten vergangene Woche an der Schützengasse ein neu gestaltetes Hochschulgebäude mit Proben- und Konzertsaal. Damit sind alle Fachrichtungen an einem Standort zusammengeführt und Interimslösungen mit langen Wegen sind Geschichte.

Der neue Campus der Hochschule lässt Altes neben Neuem bestehen. Das Hauptgebäude im Neorenaissancestil, das bis 2001 für rund 10 Millionen Euro saniert wurde, bekam für 12,3 Millionen Euro ein moder-

nes Pendant. Darin sind ein Proben- und Konzertsaal, eine Probebühne, eine Bibliothek sowie 29 Übungs- und sieben Einspielräume untergebracht. Die akustischen Bedingungen des neuen Musiksaales, der sowohl für Proben als auch für Konzerte genutzt werden kann lassen sich mittels Textilrollos an den Seitenwänden anpassen. Durch eine optimierte Schalllenkung über die Decke und die Seitenwände entsteht für alle Zuhörer eine anspruchsvolle Akustik.

Die Eröffnungs-Festwoche dauert mit zahlreichen Konzerten noch bis zum 9. November an.

www.hfmdd.de

DD-Ticker

Sonntag, 11 Uhr, läuft im „Cinemaxx“ der Dokfilm „Jahre der Neugier – von Forschern, Träumern, Konstrukteuren“. Er entstand in der Kita „krea(k)tiv“, die sich an der Reggio-Pädagogik orientiert. Der Film ist jeden Sonntag im November zur selben Zeit zu sehen.

Heute gegen 13 Uhr wird am Bahnhof Straßburger Platz der Dresdner Parkeisenbahn der 250.000 Fahrgast dieser Saison erwartet.

Demnächst soll in Dresden eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen über 50, die unter Depressionen leiden, aufgebaut werden. Interessenten können sich anmelden unter kiss-dresden@t-online.de

Am Montag überreichte die Sachsenmilch AG dem Jugendfeuerwehrverband Dresden e.V. in Gorbitz einen Gutschein über 1000 Euro, damit der seine Zielspritzeinrichtung erneuern kann. Sachsenmilch hilft bis zum 28. November mit dem MDR 1 Radio Sachsen in der Aktion „Erinnerung gewinnen“ noch weiteren Einrichtungen und Organisationen.

Neun angehende Raumausstatter-Meisterinnen und -Meister zeigen am Donnerstag, 9 bis 20 Uhr, im Bildungszentrum der Handwerkskammer Dresden, Am Lageplatz 8, Entwürfe mit raumgestalterischem Können an Fenstern, Wänden, Fußböden und Polstermöbeln.

Mit dem neuen Winterflugplan sind Starts und Landungen am Flughafen Dresden zwischen 23.30 Uhr und 5.30 Uhr nicht mehr zulässig.

Ab in die City!
dresdner november erleben
CITY MANAGEMENT DRESDEN

8.11. ENERGY UNITY.DRESDEN. NIGHT 2008 SACHSENS GROSSE PARTY! www.unity-dresden-night.de	24.10.-16.11. TSCHJECHISCH- DEUTSCHE KULTURTAGE www.tschechische-kulturtag.de	1.-16.11. Jazztage Dresden www.jazztage-dresden.de	16.11. Offene Ateliers Dresden www.offene-atelier-dresden.de
12.-25.11. Schacholympiade 2008 In Dresden ist die Welt am Zug! www.dresden2008.de			Vorschau! ab 27.11. 574. Dresdner Striezelmarkt (Altmarkt)

STROER PPW

Eine Apfelallee im Ferienpark



Die höchstgelegene Apfelbaumallee des Freistaates mit 50 Bäumen pflanzten vergangene Woche in Oberwiesenthal der Vorstandsvorsitzende der Obstland Dürreweitzschen AG Gerd Kalbitz (links) und der Geschäftsführer des Ferienparks Oberwiesenthal Jens Ellinger. Ihren ersten offiziellen Auftritt hatten dabei die 1. Ferienpark Blütenprinzessin und der 1. Ferienpark Blütenprinz (im Hintergrund) mit Bravour gemeistert. Nina, 9 Jahre aus Gera und Niklas, 6 Jahre aus Syke haben gemeinsam mit der Blütenkönigin Elisabeth I. alle Bäume getauft.

www.ferienpark-oberwiesenthal.de

Zum Haareraufen



Auch Dresdner Firmen zocken im Internet ab.

Die avanio.net-Community bittet arglose Internetsurfer zur Kasse. Der Leser Franz M. erzählte, wie er auf seiner Telekom-Rechnung einen Betrag von 5,22 Euro mit Mehrwertsteuer Euro für einen „avanio-Internetzugang“ entdeckt hat. Dahinter steckt die avanio GmbH in Dresden.

Bei der Staatsanwaltschafts-Zweigstelle Pirna seien bereits 300 Anzeigen aus dem gesamten Bundesgebiet gesammelt. Beim zuständigen Amtsgericht Dresden sind schon einige Prozesse geführt worden.

Wer keinen festen Internet-Anbieter wie T-Online oder 1&1 hat, sondern sich jedes Mal neu einwählt und den günstigsten Tarif herausucht, landet schnell bei [avanio](http://avanio.net). Wer sich aber einmal über [avanio](http://avanio.net) einwählt, schließt, ohne es zu wissen, eine „Clubmitgliedschaft“ mit einer monatlichen Grundgebühr ab. Die meisten Kunden rutschen dabei in den Tarif „Vanio.Flexi“ mit jenen 5,22 Euro pro Monat.

Im Internet entdeckt:

Wir besuchen Internetseiten aus Dresden sowie dem Umland und vergeben dabei :
 @ Der Versuch war's wert!
 @@ Ein Besuch lohnt sich!
 @@@ Rein in die Favoriten!

Heute:

www.hk-dresden.de

Frank Kaden nennt sie zwar im Impressum eine „private Webseite“, schreibt aber groß über die Seiten „Dresden Touristinformation“. Was der User dann angeboten bekommt sehen wir als „das Letzte“. Schlägt man zum Beispiel „Dresden Hotel und Pensionen auf“, dann wird einem gleich als erstes ein Hotel Kaden in der Königsbrücker Landstraße empfohlen. Dann kommen Hotels, deren Namen man in Dresden noch nie gehört hat „Hotel zur Pappel“ oder „Kartoffelhotel“. Dresden soll laut Kaden auch ein „Hotel an der Sempoper“ oder ein „Frauenkirche Hotel“ haben.

Wer einen Klick auf die Sehenswürdigkeiten, beispielsweise den Zwinger, macht, bekommt lediglich die Öffnungszeiten genannt. Dafür überdeckt das ganze aber ein Block mit Links zu Werbeseiten. Über 11.000 innovative Werbegeschenke kann man sich u.a. ansehen.

Gibt es denn keine Stelle, die sowas verbieten kann? Diese Seite hat nicht einmal

@

verdient.

DRESDENS SCHÖNSTE WEIHNACHTSFEIERN!

Verschenken Sie ein außergewöhnliches Erlebnis zum Weihnachtsfest!

Jetzt Gutscheine sichern!

Kartenpreis inkl. Show und Menü
www.zarenkeller.de ab 29,90 Euro

Kartenpreis inkl. Show, Menü & Tanz
www.merlins-wunderland.de ab 38,00 Euro

Kartenpreis inkl. Show, Menü & Tanz
www.hafen-der-sinne.de ab 49,50 Euro

INFO+BUCHUNG
0351.421 99 99
www.Feiern-in-Dresden.de

Die DVD-Ecke::

„Ossi's Eleven“, Spielfilm auf DVD, Universum Film GmbH.

www.ossieleven.de

Seit Montag ist die DVD mit der Gaunerkomödie „Ossi's Eleven“ im Handel. Oswald „Ossi“ Schneider plant, kaum in Freiheit, den nächsten Coup. Für den Überfall auf eine Eisengießerei, in der hundertausende alte D-Mark-Münzen eingeschmolzen werden sollen, aktiviert er alte Kontakte. Es dauert nicht lange, bis er elf Mitmacher, vom gedopten Sportler bis zum verhassten Ex-Stasi-Mann zusammen hat. Der

größte Coup, der je zwischen Dresden und Dessau über die Bühne gegangen ist, kann steigen ...

Die Komödie, strotzt von Charme und schrulligem Witz. Es gibt übrigens auch ein Wiedersehen mit Sascha Schmitz, der nach seinem Kurzauftritt als Motorrad-Rocker in „Warum Männer nicht zuhören und Frauen schlecht einparken“ nun seine wahren schauspielerischen Qualitäten zeigt.

Reise nach Abano Terme: Wohlbefinden und Genuss

Neben Montegrotto, Galzignano und Battaglia ist Abano Terme einer von vier Kurorten im Euganeischen Thermalbecken in der italienischen Provinz Padua und einer der bekanntesten Italiens. Die Kochsalz- und Schwefelquellen entspringen am Fuß der Euganeischen Hügel aus dem Montirone und waren schon den alten Römern, die als erste die heilende Wirkung des Mineralwassers entdeckten, als „Fons Aponi“ oder „Aque Patavinae“ bekannt.



Großzügige und komfortable Zimmer sorgen im Abano Grand Hotels fürs Wohlbefinden der Gäste.

1921 wurde Abano Terme als eine der ersten italienischen Städte zu einem Thermal- bzw. Heilbad erklärt. Heute suchen jährlich rund 600.000 Menschen pro Jahr in den heilenden Thermalbädern Erholung, Linderung und Heilung.

Wir durften die wunderschöne Landschaft um Abano Terme und das milde Klima bei der Flucht aus dem Alltag erleben und fanden den einen hohen Grad der Entspannung. Das Heilwasser des Kurorts hat eine natürliche Temperatur von bis zu 84,5 Grad. Es ist außerordentlich salz-, jod- und bromhaltig, was es weltweit einzigartig macht. Unter anderem fließt es in die fünf GB Thermæ Hotels der Familie Borile, wo es bereits seit rund 30 Jahren für Thermal-, Fango- und Bäderkuren eingesetzt wird.

Berühmt ist auch der heilende Schlamm: Abano Terme ist die bekannteste Fangoregion Italiens. Wer sich für eines der fünf GB Thermæ Hotels entscheidet, kehrt garantiert entspannt und gut gelaunt nach Hause zurück: Er erlebte Wohlbefinden



Das Abano Grand Hotel ist ein Glanzstück zum Entdecken.

und Luxus von der Kur über die Kulinarik bis zur Wohnkultur.

In allen fünf Hotels haben Gäste die Möglichkeit, direkt im Hotel sämtliche Thermaltherapien in Anspruch zu nehmen. Vom Zimmer zu den Thermal-



Mitten in der Fußgängerzone von Abano Terme strahlt das Grand Hotel Trieste & Victoria Eleganz und Raffinesse aus.

pools und Kurzonen, den sogenannten Thermal Spas® für Therapien und Kosmetikbehandlungen, sind nur wenige Schritte zu gehen. Im 5-Sterne-Grand Hotel Terme Trieste & Victoria gibt es sogar Zimmer mit angeschlossenen privaten Kurkabinen.

Abano und die fünf GB Thermæ Hotels liegen bei Padua in Venetien und sind mit dem Auto, der Bahn und dem Flugzeug einfach erreichbar: Die Autobahnen Milano Venezia (A4; Mailand Venedig) und Bologna Padova (A13; Bologna Padua), der Bahnhof Padua und der Flughafen Venedig sind in nächster Nähe.

Auswahl von Angeboten

Weekend „Die Umarmung Bacchuss“

3 Nächte mit VP mit Bacchus-Therapie: ab 631 Euro p.P. im DZ

„Liebe und Schokolade“ Romantik und Luxus für Verliebte

3 Nächte in der Deluxe-Suite, HP, 90 Minuten Schokoladenbehandlung, Ausflug nach Venedig mit Gondelfahrt und weiteren Extras: ab 1732 Euro p. Paar im Deluxe Zimmer

Stress und energetisches Gleichgewicht

7 Nächte mit VP im Hotel Metropole mit Treedosa-Ernährung, 6 Thermalfangos und Thermalbäder, 6 Stunden orientalische Behandlung u.v.m.: ab 1376 Euro p.P. im DZ

Zwei Tage für Sie & Ihn

2 Nächte mit F und 2 Mahlzeiten auf dem Zimmer, ärztliche Behandlung, eine Fangopackung und ein Thermalbad mit Ozon, eine Massage: ab 814 Euro p. Paar

Rücken & Idrokinesis

7 Nächte mit VP im DZ Classic mit umfangreichen Rückenprogramm, u.a. Untersuchung der Körperhaltung, Fangopackungen und Hydrokinese-Behandlung u.v.m.: ab 1803 Euro p.P. Die Begleitperson zahlt ohne Behandlung 525 Euro

Homotoxikologie (entgiften) im Hotel Due Torri

7 Nächte mit VP, je 6 Fangopackungen, Thermalbäder, Massagen und homotoxikologische Behandlungen
www.gbhotelsabano.it

5 Hotels-5 Möglichkeiten



In Abano Terme entspringt ein einzigartiges Mineralwasser, das in fünf besonderen Hotels, den GB Thermæ Hotels, auf verschiedene Art und Weise zusammen mit dem berühmten reifen Fango des Orts angewendet wird. Jedes Hotel bietet Heilbehandlungen, sowohl körperliche als auch psychische, die perfekt auf den persönlichen Lebensstil des Gastes zugeschnitten sind.

Auf den Fotos von oben nach unten:
Einstreichen mit dem Fango.
Schokoladenluxus für Paare.
Weinbehandlung.
Moderne Hydrokinesitherapie
Therapie in der Salzgrotte.

Wertvolles, Politisches, Energiesparendes und Sehenswertes



Knapp 2000 Gäste kamen zur dreitägigen Kunst & Antiquitätenmesse „Epoque“ auf Schloß Albrechtsberg, die von der Konzert- und Kongressgesellschaft mbH Dresden organisiert wurde. Veranstalter und Aussteller zogen ein positives Fazit. Gute Verkäufe sind getätigt und neue Kundenkontakte konnten geknüpft werden. Besonders begehrt war der Stand des Kunsthändlers Dr. Michael Ewenstein, der hier eine Ikone aus dem 17. Jahrhundert (Moskauer Schule) zeigt, die für 3000 Euro zu haben war.



Das Hilton Dresden konnte vergangene Woche alle Ministerpräsidenten der deutschen Bundesländer drei Tage lang bewirten. Zunächst debattierten sie mit der Bundeskanzlerin Angela Merkel beim Bildungsgipfel und anschließend auf ihrer turnusmäßigen Jahrestagung über verschiedene Fragen. Die Hilton-Küche versorgte darüber hinaus über 100 Begleiter und Journalisten. Sachsen Ministerpräsident Stanislaw Tillich war für die Fotografen ein beehrtes Motiv, wie das Foto aus dem Hilton-Konferenzraum zeigt.



Die DREWAG setzt bei der Beleuchtung ihrer Firmenzentrale zukünftig auf energieeffiziente MASTER TL-D Eco Lampen von Philips. Insgesamt werden alle 5.840 Leuchtstofflampen durch die neuen energieeffizienten Leuchtmittel ersetzt. Der Austausch kann dabei ohne Veränderungen der Lichtinstallation erfolgen. Über ihre gesamte Lebensdauer von durchschnittlich 20.000 Betriebsstunden verringert jede der neuen Lampen den Ausstoß von Kohlendioxid in der Stromproduktion um 84 Kilogramm.



Im Verkehrsmuseum werden die Besucher mit auf hohe See genommen. Sie bekommen einen Überblick über Geschichte, Gegenwart sowie Perspektiven und Tendenzen der nationalen und internationalen Schifffahrt. Von einer „Schiffsbrücke“ aus hat man einen guten Überblick über die drei Themenkreise des neuen Ausstellungsteils. Die ganz in Meeresblau gehüllte Schatztruhe hütet wertvolle Navigationsinstrumente, und eine Augenweide sind Modelle exotischer Schiffe, prachtvoller Gondeln und wertvolle Globen.

Kalender mit Luftaufnahmen

Mit einem ungewöhnlichen Kalender überrascht WDS Pertermann die Freunde von Dresdner Luftaufnahmen. Gezeigt werden „Neue Dresdner Luftbilder“ des gebürtigen Dresdner Fotografen Jochen Knobloch. Sie wurden beim Druck mit hauchdünner Metallfolie veredelt und damit ist die Einzigartigkeit der Landschaften betont.



Thomas Pertermann.

Sachsens größte Party

Am 8. November verwandelt sich bereits zum neunten Mal die Dresdner Altstadt rund um den Postplatz, Neumarkt, Altmarkt, die Prager Straße und den Wiener Platz anlässlich des „Dresdner November 2008“ und des Welttanztages in eine gigantische UNITY.DRESDEN.NIGHT-Partylandschaft mit mehr als 35 Locations. Unterschiedlichste Musikstile wie House, Rock & Piano, von Disco-Fox zum Schlagerhit, NDW, Country & Blues, Kaiser Party – Schlager vom Feinsten, African Beats, Disco, Tech-

no und vieles mehr garantieren Unterhaltung für alle, von Alt bis Jung und andersrum. Dafür stehen über 100 DJs und Künstler bereit - direkt nach dem großen Eröffnungsfeuerwerk um 21.45 Uhr (direkt hinterm Kartstadt). Ein neues Highlight in der exquisiten Auswahl der Party-Locations ist die ROCK-THE-TRAM-Partybahn mit DJ-Pult, Tanzfläche und Bar, die von 21.30 bis 3.00 Uhr das UNITY-Gelände umkreist. Tickets im Vorverkauf 9,75 Euro. www.unity-night-dresden.de

Die Woche in Dresden

Heute: Innenminister Albrecht Buttolo stellt gemeinsam mit dem Landespolizeipräsidenten Bernd Merbitz im LKA das Konzept zur Bekämpfung von Rechtsextremismus vor.
Donnerstag: Das COMEDD-„Center for Organic Materials and Electronic Devices Dresden“ des Fraunhofer-Institut für Photonische Mikrosysteme in der Maria-Reiche-Straße wird mit Bundesministerin Annette Schavan eingeweiht.
Freitag: Um 19 Uhr erklingt das Festkonzert anlässlich der Eröffnung des neuen Konzertsaaes an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber.
Samstag: Die Jazztage Dres-

den, die bis zum 9. November dauert, werden eröffnet.
Sonntag: Um 11 Uhr wird auf Schloss Albrechtsberg der Erich-Kästner-Preis 2008 des Presseclubs Dresden an den südafrikanischen Pfarrer Stefan Hippler übergeben.
Montag: Anlässlich des 70. Geburtstages von Barbara Henninger eröffnet das Stadtarchiv um 19 Uhr eine Ausstellung mit satirischen Zeichnungen und Cartoons.
Dienstag: Im Rahmen der Tschechischen Kulturtag werden in der TU Mensa Tschechische Wochen mit typischen Gerichten des Nachbarlandes eröffnet.

In einem Satz notiert

Das Umweltamt überarbeitet die Baumschutzsatzung und nähert sie anderen deutschen Städten an.
Der Tourismusverein ruft bis Ende Februar 2009 Firmen auf, sich am Wettbewerb für den „Dresdner Tourismuspreis 2009“ zu beteiligen.
Das bundesweit aktive Franchisunternehmen ASL Steglich eröffnete in Cotta eine Filiale.
Die Tanzschule Nebl sucht für ihren Kurs ab 2. November noch Herren.

Eine neue Ausstellungsreihe gibt künftig regelmäßig Einblick in den 500.000 Werke umfassenden Bestand des Dresdner Kupferstich-Kabinetts.
Die neue sächsische Weinkönigin wird am 7. November im Zentralgasthof Weinböhla gewählt.
Der Waldseilpark Dresden-Bühlau wurde durch das Internetportal www.gype.com zum drittschönsten Deutschlands gekürt.
Grünes Licht fürs British Hotel.

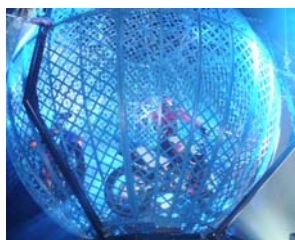
La Périchole singt in Leuben



Die Opéra-bouffe von Jacques Offenbach „La Périchole“ wurde vom Satire-Autor Peter Ensikat neu ins Deutsche übersetzt und hatte vergangene Woche in der Staatsoperette Leuben Premiere. Die nächsten Vorstellungen am 9. und 10. November. www.staatsoperette-dresden.de

Sensationelles im neuen Trocadero

Sarrasani hat schon immer tolle artistische Leistungen nach Dresden gebracht, aber was jetzt, im 5. Jahr der Dinner-Show „Trocadero“ am Straßburger Platz gezeigt wird, übertrifft alles bisher gewesene. Schon beim Entree, bei dem André Sarrasani nach Belieben in einen Film hineingeht und wieder rauskommt, brauste zur Premiere am vergangenen Donnerstag der Applaus auf.



Motorrad-Künstler Globe of Death. Alles andere kann man kaum beschreiben, man muss es sehen. www.sarrasani.de

Landesbühnen

Am 31. Oktober, 16.30 Uhr spielt das Orchester der Landesbühnen Sachsen unter Leitung von GMD Michele Carulli zur feierlichen Wiedereröffnung des Altmarktes Dresden in der Kreuzkirche die Reformations-sinfonie, Sinfonie Nr. 5 d-moll, Op. 107 von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Beginn der Feierlichen Übergabe 15.00 Uhr auf dem Altmarkt mit Glockengeläut der Kreuzkirche. www.dresden-theater.de

SILVESTER HABEN
WIR DIE STARS!



Hilton
Dresden

Die große Stars in Concert Silvestershow 2008 im Hilton Dresden. Erleben Sie die besten Stardoubles von Madonna und Louis Armstrong. Frühbuchertickets schon ab € 75,- inklusive Gala-Buffets. Infos: +49 (0)351 86 42 333

Ein Kessel Schwarzes

Am 4. November gibt es in der „Herkuleskeule“ die nächste Premiere: Erik Lehmann, Gewinner mehrerer Kabarettpreise und mit 24 Jahren jüngstes Mitglied der Herkuleskeule, bringt mit dem Soloprogramm „Ein Kessel Schwarzes“ ein beeindruckendes Figurenpanoptikum auf die Bühne. Immer schon konnten sich auf den Keulenbrettern Frischlinge zu namhaften Kabarettisten entwickeln. Der Künstlerische Leiter Wolfgang Schaller holte einst Wolfgang Stumph und Uwe Steimle an die Herkuleskeule, lockte nun den mit dem Ostdeutschen Kleinkunstpreis 2008 ausgezeichneten „jüngsten Solokabarettisten Deutschlands“ ins Ensemble und bot ihm gleich die Chance eines Soloprogramms, das dank zweier Musiker und durch die Vielzahl der Figuren eigentlich gar kein Soloprogramm ist. Erik Lehmann bezeichnet – obwohl schon in vielen Zeitungselogen geadelt („...von ihm wird noch viel zu hören sein“) – sein Engagement an der Herkuleskeule als „wahren Ritterschlag. In „Ein Kessel Schwarzes“ stellt er in einer Mischung aus skurrilen Typen, schrägen

DRESDENS KABARETT-THEATER GMBH



**DIE HERKULES
KEULE**

www.herkuleskeule.de

Ideen und absurden Geschichten ein freches Figurenpanoptikum vor: Ob Astronomielehrer Dr. Neuhaus, der zu Demonstrationszwecken gerne mal zuschlägt oder der Vorsitzende von „Deutsches Erzgebirge e.V.“, der vor Überfremdung im Weihnachtsland warnt – hier dürfen alle sprechen, die sonst zu Recht ungehört bleiben. Erik Lehmann, der fast alle Texte selbst schrieb, ließ sich beim Füllen seines schwarzen Kessels textlich und dramaturgisch helfen von Philipp Schaller, technisch von Andreas Grafe und beim Formen seiner Figuren von Mario Grünewald.

IMPRESSUM:

Die „Dresdner Woche“ ist eine Zeitung in der Digital Edition für Dresden und das Umland. Die Bezieher dürfen Vervielfältigungen nur von der kompletten Zeitung herstellen und sie im eigenen Bereich weitergeben.

Alle Angaben sind mit journalistischer Sorgfalt geprüft, für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Herausgeber: SachsenGAST Ruhnau-Press, Münchner Straße 29, 01187 Dresden, Tel.: 0351 - 471 23 62, Fax: 471 23 21,

Redaktion: Heinz Ruhnau (V.i.S.d.P.) E-Mail: ruhnau@sachsendagast.com

Verlag und Vertrieb: Ruhnau Verlag Dresden, Münchner Straße 29, 01187 Dresden, Inhaberin: Renate Ruhnau

Tel.: 0351 - 471 23 62, Fax: 0351 - 471 23 21, E-Mail: verlag@sachsendagast.com